

## **Rückert, Friedrich: 2. (1839)**

- 1     Im Guten nicht allein, im Wahren auch und Schönen
- 2     Spricht eine Stimme laut, die nichts kann übertönen.
  
- 3     Wie sie dir saget, ob du etwas recht gethan,
- 4     Nicht abgewichen bist von des Gesetzes Bahn;
  
- 5     So sagt sie dir auch, ob du etwas recht erkannt,
- 6     Nicht im verschlungnen Pfad des Irrthums dich verrannt;
  
- 7     Sie sagt dir auch, ob du der rechten Kunst gewaltet,
- 8     Ein Gutes, Wahres klar in schöner Form gestaltet.
  
- 9     Den höchsten Beifall, den du deinem Handeln, Wissen
- 10    Und Bilden selber gibst, nie mögest du ihn missen.

(Textopus: 2.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/15742>)